

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Landesbetrieb Forst Brandenburg - Vergabemanagement Standort Eberswalde](#)
 Straße [Tramper Chaussee 9 / Haus 14](#)
 PLZ, Ort [16225 Eberswalde](#)
 Telefon _____ Fax _____
 E-Mail vergabe@lfb.brandenburg.de Internet <https://forst.brandenburg.de/lfb/de/>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [LFB-2026-025400-24](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch

[in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)
[Bekanntmachungs-ID: CXVPYYDYTW4PV4R9](#)

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung u. Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Revier Wesendorf](#)
[Abt. 1088](#)
[16792 Zehdenick](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Instandsetzung einer Grabenüberfahrt](#)
 Umfang der Leistung: [Reparatur und Wiederherstellung einer eingebrochenen Grabenüberfahrt im Landeswaldrevier Wesendorf gemäß Leistungsbeschreibung](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung:
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
- weitere Fristen

[Bestimmungen über die Ausführungsfrist:](#)

[Ausführung nach Abstimmung nach Auftragserteilung bis Ende September 2026](#)

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

[Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.](#)

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz Brandenburg"

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVPYYDYTW4PV4R9/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [23.06.2026](#)
und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist am [30.06.2026](#) um **09:00 Uhr**

Ablauf der Bindefrist: am [17.07.2026](#)

p) Adresse für elektronische Angebote

["Vergabemarktplatz Brandenburg" \(https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVPYYDYTW4PV4R9\)](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVPYYDYTW4PV4R9)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst** **Deutsch;**
sein müssen:
- r) **Zuschlagskriterien** **Niedrigster Preis**
- s) **Eröffnungstermin** am **30.06.2026** um **09:00** Uhr
Ort
- Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten** **Siehe Vergabeunterlagen**
- u) **Wesentliche
Finanzierungs- und
Zahlungsbedingungen
und/oder Hinweise
auf die maßgeblichen
Vorschriften, in denen sie
enthalten sind** **14 Tage ab Rechnungseingang bei Gewährung von Skonto bzw. 30 Tage
ab Rechnungseingang (siehe auch Allgemeine Vertragsbedingungen Land
Brandenburg und Zusätzliche Vertragsbedingungen Land Brandenburg)**
- v) **Rechtsform der /
Anforderung an
Bietergemeinschaften**

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVPYYDYTW4PV4R9/documents>) oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- **124 Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)**
- **5.3 Vereinbarung Mindestanforderung BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen)**

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Firmenregistrierung: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in die Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Nachweis Haftpflichtversicherung: Deckungssumme mind. 3 Mio Euro

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Technikkarte: Angabe der eingesetzten Technik: Schreitbagger Menzi Muck oder gleichwertig

Angaben und Formalitäten, HR-Auszug / Gewerbeanmeldung / PQ-Nummer die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Vergabekammer des Landes Brandenburg

Straße Heinrich-Mann-Allee 107

PLZ, Ort 14473 Potsdam

Telefon +49 3318661719

Fax

E-Mail vergabekammer@MWAE.brandenburg.de Internet <https://mwae.brandenburg.de>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Bitte füllen Sie zur Preisfindung das Preisblatt aus und reichen es wieder mit ein. Angebote werden ausgeschlossen, wenn an den Vergabeunterlagen Änderungen, Ergänzungen bzw. Korrekturen vorgenommen wurden oder wenn das Angebot als freibleibend deklariert wird. Bei Fragen zum Leistungsverzeichnis senden Sie diese bitte über die Vergabeplattform an uns.